



# PRESSEMAPPE

## BINGER OPEN AIR 2014



**3. - 5. Juli 2014**

Binger Open Air Kooperative e.V.  
[www.boaf.de](http://www.boaf.de)

# INHALTSVERZEICHNIS



BANDS 2014.....	1
BINGER OPEN AIR KOOPERATIVE E.V. ....	2
DONNERSTAG, 3. JUNI 2014 .....	4
FREITAG, 4. JUNI 2014.....	5
SAMSTAG, 4. JUNI 2014.....	8
PLAKAT 2014 .....	11
IMPRESSUM.....	12



## **BANDS 2014**

THE TRUCKFIGHTERS

JAYA THE CAT

BUSTER SHUFFLE

SHAME 69

SKINNY LISTER

KMPSPRT

LIEDFETT

THE BANDGEEK MAFIA

NOT CALLED JINX

THE GRAND SLEEP

SCARSCAB

JEDEYE

JOHNNY & THE BAZOOKAS

# BINGER OPEN AIR KOOPERATIVE E.V.

WAS VOM KAPITALISTISCHEN MUSIKGESCHÄFT ÜBRIG BLEIBT: 25 JAHRE  
BINGER OPEN AIR

*Denise Kopyciok.* Die Zelte rascheln. Die Sonne klettert über die Bäume. Die Kühle der Nacht verfliegt. Töpfe schlagen und Geschirr klirrt. Die Zelteingänge öffnen sich und verschlafene Gesichter blinzeln in das Morgenlicht. Von der noch glühenden Kohle sprühen kleine Funken auf das taunasse Gras. *Das war was gestern Abend!*, die Müdigkeit steht allen in den Augen – und die Kohle beginnt wieder Flammen zu schlagen.

## Voller Visionen und Hoffnung

Es war das Jahr 1989 – ein Jahr, in dem alles möglich schien. Die Idee, ein Musikfestival in dem verschlafenen Städtchen Bingen zu grünenden, schlug Wellen. Es war eine kleine Gruppe junger, idealistischer Menschen voller Visionen und Hoffnung. Menschen, die sich nichts aus den Zweifeln und dem Argwohn machten, die planten, buchten, Ideen verwirklichten. Der Sommer '89 war ein Wendepunkt für die Jugendkultur in Bingen. Weg vom spießigen Wochenend-Eltern-Wandertag. Hin zu neuer Eigenständigkeit und Unabhängigkeit. Hoch oben auf dem Rochusberg, umrahmt von Eichen und Kastanien überkommt einem ein Hauch von Romantik. Wenn die Sonne langsam hinter den Hügeln untergeht, ist es soweit: Das Binger Open Air (BOAF) konnte beginnen!



Mad Sin rockten 2011 die Bühne | Foto: P. Pees



Sondaschule auf dem BOAF 2012 | Foto: P. Pees

## Tanzen bis zum Morgengrauen

Vom Zeltplatz und dem Sonnen Sondauntergang heißt es Abschied nehmen – auf zum Festplatz: Der letzte ndspurt, schnell das Bändchen vorgezeigt und *Hallo!* zu einer unvergesslichen Nacht. Die Bühne strahlt im rötlichen Abendlicht; Nebel steigt vom Boden herab. Einen kurzen Moment herrscht Totenstille. Dann strahlen die Scheinwerfer auf. Großer Jubel geht durch die Menge als drei Jungs auf die Bühne rennen. Die Gitarren durchbrechen den Beifall, der Magen vibriert vom tiefen Bass, das Schlagzeug und die Beine machen sich eigenständig. Unmöglich dagegen anzukämpfen. Als der Leadsänger das Mikro ergreift ist der Kampf endgültig verloren. Tanzen bis in den Morgengrauen, bis die Stimme rau und heiser ist. Als das letzte Lied zu Ende geht, geleiten bunte Glühlampen die schmerzenden Füßen zum Zeltplatz. Doch für die Rund 100 Helfer und 20 Organisatoren ist die Nacht noch nicht zu Ende. Die Sonne lugt wieder über den Rhein. Kurze Pause für die Veranstalter. Kurze Stille. In wenigen Stunden muss alles wieder stehen. Das traditionelle Kinderprogramm steht an. Und die Frage kommt auf: Was haben Kinder und Rock-Bands gemeinsam? Die Open Air Kooperative Bingen e.V. will für alle was zu bieten haben. Für die Großen, für die



Kleinen, für Jung und Alt. Das gelingt, Jahr um Jahr. Der Weg auf den Berg wird zum Familienausflug. Die Väter vorne dabei, in der Hoffnung die ersten Bands noch zu sehen und sich ein kühles Bier gönnen zu können, während die Kleinen der Geschichte von Pinocchio lauschen. Die ideale Location vereint: Jung, eigenständig, erfolgreich. Schon seit 25 Jahren kann das BOAF stolz auf sein Festival sein. Stolz vor allem, weil sie ihre Grundgedanken nie aus den Augen verloren haben: Unkommerziell, ehrenamtlich, unabhängig. *Wir arbeiten anders*, das ist der Kooperative klar, aber es ist ein positives anderes. Das wissen auch die Besucher und Unterstützer.

### **Frei und unabhängig**

Junge Leute verkaufen die Karten und befestigen die bunten Stoffbändchen am Handgelenk. Auch am letzten der drei Festivaltage finden noch neue Besucher auf den Berg. Besucher aus ganz Deutschland. Sie erkunden mit großen Augen und gespannten Gesichtern den Festivalplatz. Die Erwartungen sind hoch. Die letzten Jahre konnten Fiddlers Green und Mad Sin, Sondaschule, Peter and the Testtube Babies und viele mehr das Publikum begeistern. Mit dem 25. Jubiläum geht der Erfolg weiter: Red Fang, The Aggrolites, Le Fly, um nur einige zu nennen. Und die knapp 1.000 Gäste? *Nächstes Jahr auf jeden Fall wieder!*, ruft eine junge Frau, als sie winkend den Berg herunterläuft.



2014 dann das 25. Jubiläum | Design: Simon Rose

# DONNERSTAG, 3. JULI 2014

## VORVERKAUF

Nur Wochenend-Ticket: 25 €

## ABENDKASSE

Donnerstag - Tageskarte: 5 €

Freitag - Tageskarte: 17 €

Samstag - Tageskarte: 20 €

Wochenend-Ticket: 28 €



**17:00 Uhr Einlass**

Wie es sich in den vergangenen Jahren eingebürgert hat, startet das Binger Open Air schon am Donnerstag Abend. Der perfekte Zeitpunkt, um sich schon mal Tickets für das komplette Wochenende zu sichern!

**19:30 Uhr THE GRAND SLEEP**

Eine Heavy Rock Band vom Rhein. Noch jung und frisch, aber mit ihrer Besetzung reich an Erfahrungen. Mit Barto als die Stimme der Band, Thomas an der Gitarre, Anger am Bass und Randy als Schlag-

zeuger, eine Band, die die lokale Heavy Rock Szene ordentlich aufmischt.

Und treu dem Motto von The Grand Slepp: Just listen to the songs. All you need to know!

*Mehr Info:* [facebook.com/TheGrandSleep](https://facebook.com/TheGrandSleep)

**21:00 Uhr SCARSCAB**

„Metal. Thrash. Groove. Melo. Protest!“ – Scarscab

Die Jungs von Scarscab stellen schon seit 2002 die Metal Szene in Wiesbaden und Umgebung auf den Kopf. Mit ihrer ganz eigenen Mischung des Neo Trash Metal



wissen sie ihr Publikum mitzureißen. Sebel als Gitarrist und am Micro, Micha am Schlagzeug, Moe am Bass und Andy als Gitarrist; eine perfekte Kombination, für einen unvergesslichen Auftritt – vor allem mit ihrem neuen Album „Ignorance before the Fall“.

Wo? Natürlich bei uns.

*Mehr Info:* [scarscab.com](http://scarscab.com)

# FREITAG, 4. JULI 2014

**15:00 Uhr Einlass**

**16:00 Uhr Fassbieranstich**

Der traditionelle Fassbieranstich bietet für jeden Besucher, ob Groß, ob Klein, die perfekte Gelegenheit in entspannter und ruhiger Atmosphäre das Festival-Gelände mit all seinen Ständen zu erkunden.

Auf geht's - hoch auf den Rochusberg!

**16:50 Uhr Jëdeye**

„Handgemachter Hardrock“ – Jëdeye

Jëdeye sind zwar jung, aber das tut ihrer ganzen Sache definitiv keinen Abschlag. Mit ihrem musikalischen Können überzeugen sie von der ersten Sekunde an: Pure evil Hard Rock n' Roll aus Mainz-Bingen! Eine neue Band. Neue Musik. Direkt aus der Heimat. Fly high!

Mehr Info: [facebook.com/jedeyeband/info](https://facebook.com/jedeyeband/info)

**18:10 Uhr THE BANDGEEK MAFIA**

Die sechs Jungs aus Trier stellen seit 2007 die Welt des Ska-Punks gehörig auf den Kopf. Ihr damals erschienenes Debut-Album „Paint



Your Target“ sorgte auf Grund seines eigenwilligen Stilmixes in den Medien und bei Fans für Aufsehen: Ska-Off-Beats – gekreuzt mit melancholischen Melodieführungen und aggressiven Shouts und Screamo. Eingängige

Hooklines gepaart mit stampfenden Rhythmen, Bläsern und Offbeat-Feeling waren von Beginn an das Markenzeichen der Band!

Aber es ist nicht nur ihr Mix und Styl, vor allem sind es ihre Live-Auftritte, die vielerorts Fans in Feuer und Flammen legen. Seit 2002 spielten sie weit mehr als 400 Konzerte. Im Mai 2011 war die Band noch gemeinsam mit ihren Freunden von Rantanplan auf großer Deutschland Tour und im Sommer auf diversen Festivals im In- und Ausland. Doch 2012 hat sich The Bandgeek Mafia komplett aus dem live Geschäft verabschiedet, um im Proberaum an neuen Songs zu arbeiten.

Diesen Sommer sind sie wieder unterwegs. Natürlich auch mit einem Auftritt auf dem Binger Open Air. So, let's ska!

Mehr Info: [thebandgeekmafia.de](http://thebandgeekmafia.de)

**19:30 Uhr SHAM 69**

Sham 69 wurde bereits 1975 gegründet. Und wie jede Band diesen Alters hatte auch sie ihre Hoch und Tiefs. Doch mit der aktuellen Besetzung scheint es wieder Berg auf zu gehen mit Sham 69! Mit Tim V am Micro, Rob Jefferson für den Bass, Dave Parsons an der Gitarre und am Schlagzeug Ian Whitewood – ein nahezu neue Besetzung als zu Gründungszeiten.

Nach einer Auflösung 1983 und dem erfolglosen Versuch einzelner Solo-Karrieren, vereinte sich die Band 1986 wieder. Auch nach so langer Zeit, einigen Pausen



und leichtem Styl-Wechsel, bleiben sie ihrem Motto treu: „Lets get real and hear some real Boot Kicking Street Punk.“

Nach einem weiteren dunklen Loch zwischen 2000 und 2006, stiegen sie mit ihrem World-Cup Song „Hurry Up England“ in die UK Charts. Zusammen mit einigen Mitgliedswechseln - ein kluger Schachzug, der sie wieder auf die Bühnen der Welt brachte. Und so machen sie auch Halt auf dem Binger Open Air. Um zu zeigen, dass sie mehr als je zuvor da sind und etwas zu sagen haben.

Mehr Info: [sham69.com](http://sham69.com)

### 21:00 SKINNY LISTER

“We aren’t taking the piss, it’s a serious primal thing. You don’t need to have been a sailor to appreciate a sea shanty.” – Dan von Skinny Lister

Skinny Lister ist eine Folk Punk Band, ursprünglich aus Greenwich, London, kommend. Gegründet 2009, hat ihr Erfolg sie schon um die halbe Welt geführt. Allein in diesem Jahr begleitet Skinny Lister nicht nur die Band Dropkick Murphy auf ih-



rer US Tour, sondern sie spielen neben spontanen Auftritten in Kneipen und Bars Englands auch auf größeren Festivals. Ihr ganz eigener Mix aus anheizender Feier-Musik, sensiblen Ecken, umhauenden Folk-Punk und inspirierenden Rhythmen lassen bei keinem die Beine Still stehen.

Aus unserer Sicht eine Band, die auf die Bühnen dieser Welt gehört. Das bewiesen sie nicht nur mit ihrem Debut Album 2012, sondern mit jeder weiteren EP, jedem weiteren Auftritt. .

Mehr Info: [skinnylister.com](http://skinnylister.com)

### 23:00 Uhr TRUCKFIGHTERS

„Probably the best band in the world!“ - Truckfighters

Truckfighters zuzuhören, ist wie den Klang der ausgedörrten Wüste zu lauschen: Harte Metall Griffe und eine dunkle, einnehmende Stimme. Dabei gibt es nur eine Sache, die aus dem Rahmen fällt: Die Musiker kommen aus Schweden. 2001 gegründet, sind es heute der Gitarrist Niklas „Dango“ Källgren, der Bassist und Sänger Oskar „Ozo“ Cederman und der Dummer Andre „Poncho“ Kvarnström, die mit ihrer melodisch progressiven Musik ihre Fans begeistern. Nach fünf EPs und drei Alben sind es immer noch die Live-Auftritte, die der Band besonders zusagen: Mit einem Sound, der keinem explizitem Stil angehört, „That fuzz ist he sound in my head that I went to get out“, beschreibt es Niklas.



Mit ihrer Begeisterung für ihr ganz eigenes Ding werden sie heute schon mit Queens oft he Stone Age und Tool mit mehr Metall verglichen, allerdings: „We’re not trying to adapt to anything that’s popular or write hits, and I think that’s our strength. I think people like us because they know we’re



writing music we love. We're not chasing a crowd, we're doing what makes us happy and that gives our songwriting a lot of integrity. We do things the way we like it." Das scheint ihr Erfolgsrezept zu sein



Nun sind sie mit ihrem vierten Album auf Tour – mit einem Stopp auf dem Binger Open Air. "Playing shows is the greatest thing you can do in a band." Uns ist es eine Ehre!

Niklas: „Every night when we play, we want the show to be crazy.“ Noch nicht überzeugt? Vorbeikommen!

Mehr Info: [truckfighters.com](http://truckfighters.com)

# SAMSTAG, 5. JULI 2014

**10:30 Uhr Fröhshoppen**

**12:30 Uhr Kinderprogramm**

Das Kinderprogramm ist schon lange Teil des Binger Open Air Samstags. In diesem Jahr ist es der Zauberkünstler Manioli, der eine Show für Groß und Klein bietet: Mitmachen. Zuschauen. Lachen! Das Motto Manioli ist simpel, aber geht auf.



Neben dem Zauberkünstler gibt es auch wie in jedem Jahr das BDP Spielmobil mit Betreuung und eine Hüpfburg, sowie betreutes Pony-Reiten über den Festivalplatz. - Denn schon aus Tradition ist das Open Air ein Fest für die ganze Familie.

**16:45 Uhr NOT CALLED JINX**

Im März 2005 gegründet punkten NOT CALLED JINX insbesondere durch ihre frische, unverbrauchte Art. Unzählige Liveshows auf Festivals und Clubs dieser Republik haben die Berliner bereits absolviert. Mit der Livepräsenz der jungen Herren, die erst Jahrgang 88 – 90 sind, entwickelte sich auch der recht eigenständige Sound. Mitreißend, komplex und dennoch genau auf den Punkt kommt die Mischung aus Alternative und kernigem Rock und hat Not Called Jinx bereits Supporttourneen für unter anderem Itchy Poopz-kid, 5 Bugs und Royal Republic eingebracht.

Im Jahr 2010 schlägt es die Band sogar bis nach Indonesien, um auf Südostasiens größtem Rock Festival „Java Ro-

ckin‘ Land“ zu überzeugen. Ein Jahr später gingen NCJ mit der schwedischen Rockgruppe „Royal Republic“ auf Europa Tour. Und in diesem Sommer? Kommen sie zu uns! Palm of their hands and listen!

Mehr Info: [notcalledjinx.com](http://notcalledjinx.com)

**18:15 Uhr LIEDFETT**

„Liedermaching Untergrund hausgemacht!“ – Liedfett

„Die Band gibt den Takt vor und der Club swingt mit. Sei es Punk oder Pop – musikalische Grenzen werden gesprengt und neu definiert. Ignoranz war gestern, heute ist Liedfett! Das bedeutet: Cajon, Gitarre und Gesangerzeugen melodiose Juwelen von ewigem Glanze.



Etwas weniger Pathos? Bitteschön: Liedfett schaffen mit minimalen Mitteln völlig unverkrampft das, wovon zahllose popkulturelle Großorchester stets erfolglos träumen werden: Abwechslung und exquisites Entertainment. Die Folge: Anklang durch Wohlklang!“ - Totovic Kalkül (Monsters of Liedermaching)

Damit definitiv eine Band, die wir haben mussten. Mit Sprinder aka Daniel Michel als Frontsänger und Kazoo Lucas Uecker am Micro und der Gitarre und Philipp Pöhner mit seinem Cachon – eine Kombination aus Akustik-Pop und Punk, die niemand diesen Sommer missen sollte! Kommst du mit?

Mehr Info: [liedfett.de](http://liedfett.de)

## 20:00 Uhr KMPFSPRT

Soviel sei gesagt: KMPFSPRT sind keine verträumten Spinner sondern Realisten, die ihr Herzblut gekonnt einsetzen. Ihre politische Seele brennt ohne Pathos und Pflasterstein, ihre gesellschaftlichen Protestsongs kommen ohne Böller aus, und explodieren dennoch genau da, wo der Schmerz sitzt.



Die vier Jungs aus Köln wissen wie man rebelliert, wissen wie man gute Shows spielt, wissen wie man feiert. Auch wenn erst 2010 gegründet sind die einzelnen Musiker kein unbeschriebenes Blatt. Obwohl es (wegen deutscher Texte und Stromgitarren) naheliegt, zur Bestimmung musikalischer Verwandtschaften nach Hamburg oder Berlin zu schielen, findet der aufmerksame Zuhörer seine Querverweise eher im heißen Wasser von Gainesville und den Texten eines J Masics. „KMPFSPRT klingen wie eine Mischung aus Hot Water Music und Title Fight“. Nur auf deutsch, eben.

Schon zu Beginn auf Erfolg hoffend: Mit nur sechs eigenen Songs im Gepäck enterten die Kölner die Hauptbühnen von Festivals wie Melt!, Reload, Mair1, Monster Bash, Greenville, Omas Teich. Mit „Jugend Mutiert“ erschuf die Band ihr Debut Album. Erschienen Anfang des Jahres. Erfolgsversprechend. Und voll auf dem Boden geblieben. Daher lieben wir sie. Und sind gespannt, ob sie auch den Rochusberg zum Wanken bringen:

Mehr Info: [kmpfsprt.tumblr.com](http://kmpfsprt.tumblr.com)

## 21:30 Uhr BUSTER SHUFFLE

„Take my word for it, they're rocking“ – The Sun über Buster Shuffle

Aus London kommen sie nach Bingen. Eingeflogen nur für euch. Um euch ganz persönlich zu überzeugen von ihrer Mischung aus Ska und Indie Pop mit ihren boshaften Lyriks und einem authentischem Rock'n'Roll Sound– wie eine Fusion aus Madness mit Blur.

Ihr letztes Album „Naked“ schaffte es nicht nur in die UK Charts und Radios, tourten damit auch quer durch Europa. Sie standen schon auf Bühnen mit Madness, The Blockheads und Drop Kick Murphys und spielten sich mit ihren Shows quer durch Europa. Von Konzerten in Berlin bis Wiene und auf Festivals wie dem Dour in Belgien, auf der Fusion oder dem Wickerman und Rebellion in UK.



Die Stimme von Jet Baker zusammen mit Terry Mascall, dem Drummer Tim Connel, dem Bassisten James Stickley, Pete Oag an der Gitarre und Back Singer Carrie Griffiths geben die perfekte Mischung für einen atemberaubenden Abend. Reinhören. Überzeugen. Live sehen auf dem Binger Rochusberg!

Mehr Info: [hbustersshuffle.co.uk](http://hbustersshuffle.co.uk)



**23:00 Uhr JAYA THE CAT**

„The cava of punk reggae bands“ – Jaya the Cat

Diese Band ist ein Leckerbissen in Sachen Reggae, Ska und Punkrock. Ursprünglich aus Bosten führte ihr Weg sie über Mitgliedswechsel und Pausen nach Amsterdam.



2011/ 2012 haben sie damit verbracht in dunklen Hotel Zimmern und Backstage ihr neustes (bestes?!) Album zu gestalten. Quer durch Europa sind sie gereist und ihrem Thema immer treu geblieben: Mit ihrem Mix aus Reggae, Ska und Punk Rock – gemischt mit Dub und Dance Hall Beats. Die Augen schließen. Dem Sound lauschen. Die Beine können nicht mehr Still halten. Sie vermischen Märchen über Sonnenaufgänge nach einer langen Nacht, knappe Fluchten, komplizierte Liebesaffären, politischer Desillusion und optimistische Nachträumeri.

Mit ihrem neuen Album „The New International Sound of Hedonism“ kommen sie nun auf den Binger Rochusberg. Uns ist es eine Ehre – neben Festivals wie Vans Warped Tour, Lowlands, Rebellion, Rukelpop, Ruhrpott Rodeo und Spirit Festival nun auch Teil ihres Tourplans zu sein.

Mehr Info: [facebook.com/JayaTheCat](https://www.facebook.com/JayaTheCat)

**After-Show mit  
JOHNNY & THE BAZOOKAS**

„Music to sing, music to drink to.“ – Johnny & the Bazookas



Die Akustik-Pop Band Johnny & The Bazookas sind fast schon Teil unserer Binger Open Air Gemeinde. Wie in den letzten Jahren werden sie auch 2014 zum musikalischen Ausklang des Abends sorgen.

Mit Akustik-Rock-Pop vom Feinsten und ihrem Coverrock mit viel Eigeninterpretation sind sie nicht nur die perfekte nächtliche Begleitung, sondern überzeugten auch schon am vergangenen Winzerfest-Umzug. Als Live-Band zusammen mit der Open Air Kooperative, unser erster Auftritt auf dem Binger Winzerfest – mit dem wir so gleich den dritten Platz einholen konnten. Und da Traditionen bewahrt werden müssen, diesen Sommer wieder. Wir freuen uns!

Mehr Info: [facebook.com/johnnyandthebazookas](https://www.facebook.com/johnnyandthebazookas)



# PLAKAT 2014

**KEIN BOCK AUF NAZIS**

**DYNAMITE** THE WORLD OF ROCK N ROLL

**LIVEGIGS.DE**

**WWW.BOAF.DE**

**03. 04. 05. JULI + JULI + JULI 2014**  
IN BINGEN AM RHEIN

**Truck fighters**

**JAYA THE CAT**

**SKINNY LISTER**

**BUSTER SHUFFLE**

**SHAM 69**

**KMPF SPRT +++**

**lied fett.**

**not called jinx**

**THE BANDGEEK MAFIA**

**THE GRAND SLEEP**

**SCARSCAB.**

**Jedeye**

**JOHNNY & THE BAZOOKAS**

**BINGEN**  
Perspektiven am Rhein

**MEDIA4RENT**  
event production company  
WIR MACHEN EVENTS.

**THE SPARKLING CROW**

**GRÄGER SEKT**

**IWI**  
Individuelle Bodenbeschichtungen  
Beratung | Planung | Ausführung

**STUZ**  
STADT | KULTUR | EVENTS

**BLUE LINES**  
BACKLINE RENTAL

**viprinet®**

**möbeltransporte und umzüge**  
EINGANGS- KANALSTRASSEN  
HAU- UND VERBODENE  
HANDWERKSTELLUNG  
FREIPLATZARBEITEN  
PRIVAT- UND GEBÄUDEN- VOLLSERVICE  
SÜCHENMONTAGE- FLÄCHENREINIGUNG  
KAROSERIE  
Möbeltransporte und Umzüge  
0 67 21 / 99 15 66

# IMPRESSUM

## **Veranstalter (keine Postanschrift)**

Open-Air Kooperative Bingen e.V.  
Mainzer Straße 103a  
55411 Bingen

[www.boaf.de](http://www.boaf.de)

## **Vertretungsberechtigter Vorstand**

Dominik Schätzl  
Lukas Zurstraßen  
Martin Peters

## **Plakat- und Motiv-Design & Website**

Simon Rose | [simonheqtik.de](http://simonheqtik.de)

## **Fotografie & Presse by pproni**

Patrick Pees | [infopproni.de](http://infopproni.de)

## **Logo**

Inga Vogler  
Raphael Fritz

## **Redaktionelle & Inhaltliche Betreuung**

Denise Kopyciok